

CHECKLISTE VOR PROBENVERSAND

- beide Probenröhrchen befüllt
- beide Probenröhrchen im Zip-Beutel sicher verstaut
- Untersuchungsauftrag unterschrieben
- Untersuchungsauftrag und Zip-Beutel in Verpackung verstaut
- Verpackung mit Kleber verschlossen
- Absenderadresse auf Verpackungsrückseite eingetragen

LABORANALYSE UND TESTERGEBNIS

Nach Probeneingang extrahieren unsere Labormitarbeiter aus Ihrer Stuhlprobe die enthaltene DNA und untersuchen sie auf Mutationen. Außerdem wird die Menge humaner DNA sowie humanen Hämoglobins im Stuhl bestimmt.



Diese Laboranalysen benötigen maximal 7 Werktage. Ihr behandelnder Arzt oder Ihre behandelnde Ärztin erhält anschließend die Ergebnisse sowie eine Empfehlung zum weiteren Vorgehen.



HAUFIG GESTELLTE FRAGEN

Wann erhalte ich die Rechnung?

Sie erhalten die Rechnung wenige Werktage nach dem Versand Ihres Testergebnisses.

Muss ich die Ernährung vor dem Test anpassen?

Nein, das ist nicht notwendig. Die diätätische Vorbereitung war nur bei den älteren (chemischen) Okkultbluttests notwendig.

Erstatten Krankenkassen ColoAlert?

Genanalysen zur Darmkrebsvorsorge werden – wie viele andere innovative Tests – noch nicht von den gesetzlichen Krankenkassen erstattet. Sowohl für die Vorsorge als auch bei konkreten Symptomen („kurativ“) im Magen-Darm-Trakt (z.B. krampfartige Bauchschmerzen, chronischer Durchfall, Verstopfung) erstatten jedoch viele private Krankenkassen den Test. Sprechen Sie diesbezüglich im Zweifelsfall mit Ihrem beratenden Arzt und Ihrem Versicherer.

SICHERHEITSHINWEISE



H319: Verursacht schwere Augenreizung.
P102: Darf nicht in Kinderhände gelangen.
P262: Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

Nur für die In-vitro-Diagnostik zugelassen.



TESTANLEITUNG

INHALT

- ✓ Vorbereitung der Probenentnahme
- ✓ Probenentnahme für Okkultbluttest
- ✓ Probenentnahme für genetischen Test
- ✓ Versandinformationen
- ✓ Sicherheitshinweise zum Produkt
- ✓ Häufig gestellte Fragen



1) VORBEREITUNG

Nehmen Sie die folgenden Schritte **ausschließlich** vor, wenn Sie



- nicht unter Durchfall leiden,
- nicht Ihre Menstruation haben,
- die Probe am nächsten Tag bei der Post oder Ihrem Arzt abgeben können.

Entnehmen Sie zunächst **alle** Inhalte aus der Verpackung.



Spülen Sie nun Ihre Toilette einmal.

Klappen Sie den beiliegenden Stuhlfänger auf und bringen Sie ihn wie dargestellt an Ihrer Toilette an.



Stuhlfänger und Stuhlprobe dürfen in Kontakt mit klarem Wasser, jedoch **nicht mit Reinigungsmitteln kommen**.



WICHTIGE HINWEISE



- Folgen Sie den Schritten 2 und 3 wortgenau!
- Eingefüllte Flüssigkeiten dürfen nicht auslaufen!
- Die angegebenen Mengen an Stuhlprobe dürfen weder über- noch unterschritten werden!

2) PROBENENTNAHME FÜR OKKULTBLUTTEST

Nehmen Sie das kleinere der beiden Röhrchen und halten Sie es die ganze Zeit über stabil am blauen Deckel so fest, dass die Flüssigkeit nicht auslaufen kann.



Drehen Sie nun den gelben Griff fest gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie nach dem Knackgeräusch den **gelben Dosierstab heraus**.



Stechen Sie mit dem Dosierstab 3 Mal in verschiedene Stellen der Stuhlprobe.

Die **Rillen der Dosierspitze – und nur diese!** – müssen sich dabei mit Stuhl füllen.



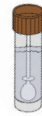
Stecken Sie den **Dosierstab zurück in das Stuhlprobenröhrchen** und ziehen Sie ihn **keinesfalls wieder heraus**.



Drehen Sie dann den Dosierstab mit etwas Druck nach unten mit dem Uhrzeigersinn so zu, dass der Dosierstab **hörbar im blauen Deckel einrastet**.

3) PROBENENTNAHME FÜR GENTEST

Achtung: Falls die Flüssigkeit Flöckchen aufweist, das Röhrchen mit den Händen aufwärmen und diese damit zunächst auflösen.



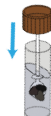
Öffnen Sie nun das beiliegende Sammelröhrchen mit dem braunen Verschluss so, dass die Flüssigkeit nicht ausläuft.



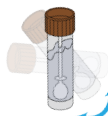
Entnehmen Sie mit dem Löffelchen aus **3 verschiedenen Stellen** in der Mitte der Stuhlprobe jeweils eine maximal **erbsengroße** Menge.



Achtung: Die **Gesamtmenge aus den 3 Stellen darf nicht größer sein als das gehäufte Löffelchen**.



Führen Sie den Löffel anschließend in das Röhrchen zurück und schließen Sie dieses sorgfältig.



Schütteln Sie das Sammelröhrchen kräftig für mindestens eine Minute, bis eine **gleichmäßige Mischung** entstanden ist.

4) UNTERSUCHUNGS-AUFTRAG BEILEGEN



Legen Sie den beim Arzt ausgefüllten und unterschriebenen Untersuchungsauftrag gefaltet in die Verpackung.

Ohne dieses vollständig ausgefüllte und unterschriebene Dokument kann die Laboranalyse nicht durchgeführt werden.

5) PROBEN SICHERN UND VERSENDEN

Legen Sie **beide Sammelröhrchen in den beiliegenden Druckverschlussbeutel** zu dem weißen Saugvlies und verschließen Sie diesen sorgfältig.



Schließen Sie die Verpackung und kleben Sie sie mit dem beiliegenden Kleber zu. Lagern Sie die Verpackung bis zum Versand bei Raumtemperatur.

Tragen Sie auf der Rückseite der Verpackung Ihre Absenderadresse ein.



Die Verpackung ist bereits an das Institut für Mikrobiologie adressiert und für den innerdeutschen Transport vorfrankiert.



Geben Sie die Probe spätestens am nächsten Tag bei der Post oder bei Ihrer Arztpraxis ab.

